NA beim BIBB | Fakten

zum 25-jährigen Jubiläum | 2000 - 2025

Die NA beim BIBB hat sich über die Jahre zum Kompetenzzentrum für Auslandsaufenthalte in der Berufsbildung und zur zentralen Ansprechpartnerin für die europäische Förderung und Vernetzung der Erwachsenenbildung in Deutschland entwickelt.

2000

Die **Nationale Agentur „Bildung für Europa" beim Bundesinstitut für Berufsbildung** (NA beim BIBB) wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) als Dachorganisation für die Verwaltung europäischer Programme in der Berufsbildung eingerichtet. Sie ist zudem zuständig für Sokrates-Grundtvig, dem EU-Förderprogramm in der Erwachsenenbildung.

2007

Mit dem Start des Programms für lebenslanges Lernen (PLL) kommt es zu einer Verwaltungsstrukturänderung, die im Kern bis heute gilt: Die Zuständigkeiten für das europäische Bildungsprogramm gliedern sich seitdem nach Bildungsbereichen. Die NA beim BIBB wird alleinige Durchführungsorganisation für die Berufs- und Erwachsenenbildung in Deutschland.

Das **Nationale Europass Center** wird in der NA beim BIBB angesiedelt. Europass als Instrument für Transparenz von Qualifikationen ermöglicht mit seinem Mobilitätsnachweis die europaweit vergleichbare Dokumentation von Lernerfahrungen im Ausland.

2008

Das **EU-Studienbesuchsprogramm** fördert den Erfahrungsaustausch zwischen Entscheidungsträgern und Verantwortlichen in der Berufsbildung auf europäischer Ebene. Die NA beim BIBB konzipiert und organisiert die Incoming-Besuche (bis 2014).

2010

Das BMBF siedelt 2010 die **Nationale Koordinierungsstelle ECVET** in der NA beim BIBB an (bis 2015). ECVET ist das Europäische Kreditpunktesystem in der beruflichen Bildung und soll die Lernmobilität in Europa unterstützen.

2012

Die **Nationale Koordinierungsstelle Europäische Agenda für Erwachsenenbildung** (NKS Agenda) nimmt im Auftrag der EU-Kommission und des BMBF ihre Arbeit auf. Ihre Kernaufgabe ist es, über die Ziele und Inhalte der Agenda zu informieren und zu einer Vernetzung von europäischen und nationalen Prozessen beizutragen.

2013

Die NA beim BIBB wird vom BMBF mit der Durchführung des **Deutsch-Israelischen Programms zur Zusammenarbeit in der Berufsbildung** betraut (bis 2020). Das Programm fördert u.a. den Austausch von Auszubildenden sowie Study Tours für Fachkräfte.

Die Informations- und Beratungsstelle für Auslandsaufenthalte in der beruflichen Bildung (IBS) wird in der NA beim BIBB angesiedelt. Ab 2021 wird die Informations- und Beratungsarbeit in den **Beratungsservice für Auslandsaufenthalte** überführt und mit neuen Informationsangeboten ausgebaut.

2015

Zur europaweiten Vernetzung der Fachkräfte der Erwachsenenbildung und zum Wissensaustausch richtet die EU-Kommission die elektronische Plattform **EPALE** ein. Die Nationale Koordinierungsstelle wird in der NA beim BIBB angesiedelt.

2017

Um internationale Berufskompetenzen durch außereuropäische Auslandsaufenthalte während der Ausbildung zu fördern, startet das BMBF das nationale Förderprogamm **AusbildungWeltweit.**

2024

Mit dem Projektauftrag **„Stärkung der Auslandsmobilität"** beauftragt das BMBF die NA beim BIBB weitere Dienstleistungen und Unterstützungsmöglichkeiten zur Förderung von Auslandsaufenthalten zu eruieren und Umsetzungsempfehlungen abzuleiten.

2025

Die NA beim BIBB ist nicht nur Nationale Agentur für das EU-Bildungsprogramm Erasmus+ in der Berufs- und Erwachsenenbildung, sondern verantwortet aus beiden Bildungsbereichen weitere europäische und internationale Projekte. Sie ist geschätzte Partnerin der Bildungspolitik sowie der Bildungspraxis.

Aufgabenzuwachs spiegelt sich in Mitarbeitendenzahl

	Budget der NA	Zahl der Mitarbeitenden
2000	7,55 Mio. €	12
2025	182,3 Mio. €	116

Von XS zu XL: Zahl der bewilligten Auslandsaufenthalte

	Teilnehmende Berufsbildung & Erwachsenenbildung
2000	ca. 4.100*
2025	66.110**

* Zahl für die Erwachsenenbildung geschätzt

** Zahl beinhaltet Erasmus+ und AusbildungWeltweit. Zahl geschätzt, da bei Redaktionsschluss das Antragsjahr noch nicht abgeschlossen war.

Studien / Analysen

Wissenskompetenz der NA beim BIBB zu Auslandsaufenthalten in der Berufsbildung und zur Wirkung der betreuten EU-Programme

- „Mobilität – Kompetenzzuwachs für Benachteiligte“ (2012)
- Studie zur Nutzung und Nachhaltigkeit von Innovationstransferprojekten im Programm für lebenslanges Lernen (2015)
- „Verdeckte Mobilität in der beruflichen Bildung“ (2010)
- Nationale Wirkungsstudie des Forschungsnetzwerks RIA-AE in der Erwachsenenbildung (2024)
- Studie zur Nutzung und Nachhaltigkeit von Innovationstransferprojekten im Programm für lebenslanges Lernen II (2017)
- „Wirkungen der Strategischen Partnerschaften in Deutschland“ (2020)
- „Auslandsaufenthalte in der Berufsausbildung 2017“ (2018)
- „Mobil in Europa mit Erasmus+“ (2019)
- „Institutionelle Wirkung von Mobilitätsprojekten für die Berufsbildung“ (2018)

> Scannen und Publikationen downloaden

Kontakt:

Nationale Agentur Bildung
für Europa beim Bundesinstitut
für Berufsbildung (NA beim BIBB)
53142 Bonn
Tel: +49 (0)228 / 107 1608
E-Mail: na@bibb.de
www.na-bibb.de

Kofinanziert von der Europäischen Union

Erasmus+
Enriching lives, opening minds.

Gefördert vom:
Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Stand: November 2025